

Osmo Tapio Räihälä - Biographie -

Osmo Tapio Räihälä (*1964) gehört zu den interessantesten Gegenwartskomponisten Finnlands. Im Gegensatz zu vielen seiner Komponistenkollegen begann Räihälä als Rockmusiker und wandte sich erst mit knapp 20 Jahren der ernsten Musik zu. Er studierte Musikwissenschaft an den Hochschulen von Turku und Helsinki und Komposition bei Harri Vuori.

Räihäläs meistens instrumentale Musik zeichnet sich durch klare Farben aus und verrät viel von seinem Interesse an visueller Kunst. Er erfährt Musik selbst sehr bildhaft: Farben, Formen, Linien, Schattierungen, Oberflächen ... Diese visuellen Assoziationen machen sich durch Stilwechsel, motivische Kontraste und deutlich konturierte melodische Sequenzen bemerkbar.

Mit ‚Barlinnie Nine‘ (1999/2005), einer Hommage an den schottischen Fußballspieler Duncan Ferguson, gelang Räihälä der Durchbruch als Komponist. Das farbenreiche Werk beschreibt die zahlreichen Unterbrechungen und erneuten Starts in Fergusons Karriere, der als ‚böser Bube‘ des Fußballs bekannt wurde.

Räihäläs Musik wurde bislang in etwa zwei Dutzend Ländern auf fünf Kontinenten aufgeführt. Neben seiner Arbeit als Komponist ist Räihälä als Redakteur im finnischen Rundfunk und Fernsehen bekannt geworden.